

Digitalisierung auf dem Prüfstand:

Empowerment und Beteiligung in der agilen Arbeitswelt

10. April 2018, Gaszählerwerkstatt, Agnes-Pockels-Bogen 6, 80992 München

AGENDA

Moderation:

Dr. Kira Marrs, Wissenschaftlerin am ISF München

12:30 Anmeldung und Mittagsimbiss

13:30 Begrüßung und Ansprache

INPUT:

Unternehmen – Mitbestimmung – Forschung

14:00

KEYNOTE:

**Digital und agil – Herausforderungen für
Human Resources**

Dr. Wolfgang Fassnacht

SAP SE, HR-Director Germany

14:20

SCHLAGLICHTER AUS DER PRAXIS:

Agilität braucht Beteiligung

Im Gespräch mit Expertinnen und Experten
aus der Praxis

14:50

FORSCHUNGSERGEBNISSE:

**Auf dem Weg in die agile Arbeitswelt:
Was bedeutet das für die Menschen?**

Thomas Lühr und Katrin Gül

Wissenschaftler/in am ISF München

15:20 Kaffeepause

BETEILIGUNG: *Wie wollen wir in Zukunft arbeiten?*

15:45

WERKSTÄTTEN: Empowerment in der Praxis
Ideen und Ansatzpunkte zur Gestaltung des
digitalen Umbruchs

**Nachhaltige Konzepte des Empowerments für
Organisation und Führung**
(Katrin Gül, ISF München)

**Empowerment in den Wertschöpfungs-
beziehungen der Crowd** (Dr. Christoph Peters,
Universität Kassel)

**Zeitsouveränität mitgestalten – neue Räume für
selbstbestimmtes Handeln** (Nesrin Gül, IG Metall)

Team-Empowerment durch Agilität
(Daniel Knapp, andrena objects ag)

**Empowerment als Herausforderung für Partizipa-
tion & Mitbestimmung** (Ralf Mattes, Audi AG)

REFLEXION:

**Vom Menschen her denken – gesellschaftliche
Herausforderungen des digitalen Umbruchs**

17:45

Keynote von Kardinal Reinhard Marx,
Erzbischof von München und Freising, Vor-
sitzender der Deutschen Bischofskonferenz

18:15 Verabschiedung

18:30 Ausklang mit Imbiss

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 15. Februar 2018 auf [eda-projekt.de/
Veranstaltungsanmeldung](http://eda-projekt.de/Veranstaltungsanmeldung) an. Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt.
Wir bitten um eine frühzeitige und verbindliche Anmeldung.
Für weitere Informationen: thomas.luehr@isf-muenchen.de
Die Veranstaltung vermittelt notwendige Kenntnisse für die Betriebs-
ratsarbeit entsprechend §37 Abs. 6 BetrVG